



■ **Endlich Sommer: Bis 34 Grad**
■ **Sturm auf Bäder & Gastgärten**

34 Grad und endlich strahlender Sonnenschein versetzen ganz Österreich in beste Sommerstimmung. Gastwirte und Badenixen jubeln.

Wien. Endlich Sommer: Die ganze Woche lang soll es laut Prognosen der Wetterexperten sonnig bleiben und sogar mehr als 30 Grad erreichen (siehe *wetter.at*).

Besonders im Osten und Süden herrschte bereits gestern bestes Badewetter, doch auch im Westen stellt sich spätestens heute der langersehnte Sommer ein. Gastwirte, Eissalon-Besitzer jubeln, die Freibäder werden gestürmt. „Es ist herrlich, endlich warm und sonnig“, freut sich Badeschülerin Eva Buchlackner im „Lepi“-Bad, dem größten Freibad in Salzburg. Bei 28 Grad Celsius und einer Wassertemperatur von 24 Grad vergnügt sie sich im kühlen Nass.

Wiener Kongressbad vervierfacht Besucherzahl

Nun haben auch die Bademister wieder mehr zu

tun: Im Kongressbad in Wien-Ottakring herrscht Traum-Stimmung. Gestern strömten exakt 4.288 Besucher ins Bad. Zum Vergleich: Eine Woche zuvor waren es nur 1.128 Gäste. „Wir sind sehr froh über das schöne Wetter. Es ist sehr wichtig für uns, dass es jetzt einmal eine längere Zeit schön ist. Wenn der Wetterbericht gut ist, kommen jeden Tag mehr und mehr Leute“, zeigt sich Betriebsmeister Herrmann Wibner erleichtert.

Traumhaftes Geschäft in den Gastgärten

Im Wiener *Schweizerhaus* ist man nun ebenfalls guter Dinge. Der große Gastgarten im Prater war bereits gestern prall gefüllt. Es wurde auch höchste Zeit. Restaurantleiter Herbert Stiegler: „Wir sind natürlich stark wetterabhängig. Jetzt ist das Geschäft endlich besser geworden“, so Stiegler. Das Bier fließt jetzt in Strömen, bei über 30 Grad explodiert aller-

dings auch der Mineralwasser-Konsum.

10.000 Kunden gestern beim Eissalon Tichy

Im Eissalon *Tichy* hat man alle Hände voll zu tun. Nach Umsatzeinbußen bis zu 50 Prozent ist gestern das Geschäft wieder ange laufen. Besonders die Eismarillenknödel und klassische Eissorten wie Vanille, Erdbeere, Schokolade und Haselnuss sind gefragt. „Wir sind durch den verregneten Juni hinten nach und können jetzt endlich etwas aufholen“, so Kurt Tichy. An heißen Tagen wie gestern holen sich bis zu 10.000 Kunden ein Eis.

Aufatmen können auch die Hochwasser-Betroffenen. Nun kann der völlig durchweichte Boden etwas trocknen. Ganz stabil ist das Wetter noch nicht, die ärgste Regenzeit dürfte vorerst vorbei sein. Das ist auch eine gute Nachricht für die Landwirtschaft. Die Felder brauchen dringend einige trockene Tage.

Das sind die Top-Hotspots

Wien. Endlich haben die sommerlichen Temperaturen das Land erfasst. In fünf Orten wurde gestern die 30-Grad-Marke gebrochen. Rekordhalter ist Güssing im Südburgenland mit 30,4 Grad. Wien kratzte an der magischen Marke, hatte gestern 29,8 Grad.

| | | |
|----------------------|-------|--------------|
| Güssing | Bgld | 30,4° |
| Spittal/Drau | Ktn. | 30,2° |
| Neusiedl/See | Bgld. | 30,1° |
| Hohenau | Stmk. | 30,1° |
| Dellach | Ktn. | 30,0° |
| Langelols | NÖ | 29,9° |
| Villach | Ktn. | 29,9° |
| Pörtschach | Ktn. | 29,9° |
| Wien (City) | Wien | 29,8° |
| Feldkirchen | Ktn. | 29,7° |
| St. Veit/Glan | Ktn. | 29,7° |
| Graz | Stmk. | 29,7° |
| Hermagor | Ktn. | 29,7° |
| Millstatt | Ktn. | 29,6° |
| Bruck/Mur | Stmk. | 29,5° |
| Lienz | Tirol | 29,5° |
| Ferlach | Ktn. | 29,5° |
| Bludenz | Vbg. | 29,4° |
| Zwerndorf | NÖ | 29,3° |
| Seibersdorf | NÖ | 29,3° |

Erfrischung im Neusiedler See

Endlich ist der Sommer da – und in ganz Österreich werden die Badeseen gestürmt.



Hochbetrieb herrscht nun wieder beim Wiener Badeschiff am Schwedenplatz.



Wien, Strandbar Herrmann

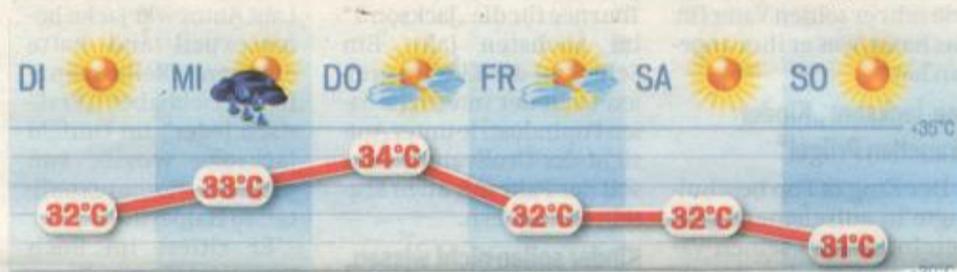
Auch mitten in Wien genießen Sandra und Tina jetzt Strand-Feeling.



Wien: Steckerlfisch hat wieder Hochsaison.



Der coole „Tel Aviv Beach“ war gestern voll.



Jetzt kann der Sommer in Österreich endlich losgehen

Es bleibt 1 Woche schön

Hoch hat sich festgesetzt: Der späte Sommer bleibt bis mindestens Sonntag.

Wien. Jetzt ist sie da, die Sommerhitze: „Heute ist sicherlich einer der schönsten Tage, wenn nicht der schönste Tag dieser Woche“, freut sich Meteorologin Liliane Hofer von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG). Bereits von der Früh weg herrscht in ganz Österreich nur Sonnen-

schein, lediglich in den Bergen entstehen ein paar Quellwolken und auch Gewitter sind möglich. „Es sind dieses Mal aber ganz normale Wärmegewitter“, versichert Hofer. Die Temperaturen von 27 bis 34 Grad entsprechen ebenfalls der Jahreszeit.

Auf und Ab. Eine kleine Störung breitet sich allerdings am Mittwoch vom Westen her aus. Doch bereits am Donnerstag stabi-

lisiert sich das Wetter wieder. Die Temperaturen erreichen bis zu 32 Grad. Sommerlich schön ist auch der Freitag.

Klar ist: Es handelt sich nun noch nicht um das berühmte Azorenhoch, ein stabiles Hochdruckwetter. „Es bleibt ein Auf und Ab, so Hofer. Doch: „Die regnerische Zeit der letzten Wochen ist jetzt sicher einmal vorbei. Es ist ein erster Versuch des Sommers.“